



**SIK ISEA**

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft  
Institut suisse pour l'étude de l'art  
Istituto svizzero di studi d'arte  
Swiss Institute for Art Research

## Bearbeitungstiefe

■■■■□

## Name

**Kelly, Anna Elisabeth**

## Lebensdaten

\* 10.4.1825 St. Gallen, † 1.5.1890 St. Gallen

## Bürgerort

St. Gallen

## Staatszugehörigkeit

CH

## Vitazeile

Landschaftsmalerin und RadiererIn. Motive aus der Umgebung St. Gallens sowie des Boden-, Genfer- und Walensees und der römischen Campagna

## Tätigkeitsbereiche

Malerei, Radierung, Aquarell, Zeichnung

## Lexikonartikel

Anna Elisabeth Kelly wurde als zweite von drei Töchtern des protestantischen St. Galler Fabrikanten Johann Jakob Kelly geboren. In den Wintermonaten wohnte die Familie in St. Gallen und vom Frühling bis zum Herbst in einem Landhaus nahe der Fabrik in Mettendorf bei Gossau. Die drei Schwestern erhielten Privatunterricht in den allgemeinbildenden Fächern sowie in Musik und Zeichnen. Anna Elisabeth war die begabteste und wurde entsprechend gefördert. Ihre ersten wichtigen Lehrer waren die St. Galler Maler [Emil Rittmeyer](#) und [Gottlieb Bion](#). Mit 28 Jahren wurde sie Schülerin von [Johann Gottfried Steffan](#). Kelly begleitete ihn auf seinen Reisen in die Berge. 1854 konnte sie eine *Sumpflandschaft* an der Schweizerischen Kunstausstellung zeigen. Es folgte eine zweijährige Studienzeit bei Johann Wilhelm Schirmer in Karlsruhe. Weiter arbeitete sie unter der Aufsicht von [Rudolf Koller](#). Kelly blieb aber der reinen Landschaftsmalerei treu. 1862 und 1866 weilte sie einige Monate in Paris und 1869 zwei Monate in München. Zwischen 1854 und 1885 war sie häufig an den Jahresausstellungen in St. Gallen und an schweizerischen Ausstellungen vertreten. 1886 unternahm die Künstlerin eine letzte längere Reise nach Italien. Anschliessend lebte sie bis zu ihrem Tod 1890 zurückgezogen in Mettendorf bei Gossau sowie in St. Gallen und widmete sich ganz dem Paysage intime.

Die frühen Bilder Kellys verraten noch den Einfluss ihrer Lehrer Steffan und Schirmer. Die eher in dunkler Palette gehaltenen, sorgfältig aufgebauten Atelierbilder nach

Naturstudien wurden bald schon durch eine hellere, luftigere Malerei abgelöst. Immer sind es heimatliche Motive, schlichte Naturausschnitte, welche in einer poetisch-lichtdurchfluteten Art wiedergegeben sind.

Kelly signierte ihre Bilder mit E.K., datierte diese aber sehr selten. Die Autorin der einzigen grösseren Darstellung über Anna Elisabeth Kelly, Dora Fanny Rittmeyer, vermutet jedoch, dass viele Arbeiten nicht signiert und in der Folge anderen Künstlern zugeschrieben wurden.

Werke: Kunstmuseum St. Gallen.

Isabella Studer-Geisser und Daniel Studer, 1998, aktualisiert 2017

## Literaturauswahl

- *Blütenweiss bis rabenschwarz. St. Galler Frauen - 200 Porträts*. Hrsg. von Marina Widmer [et al.]. Zürich: Limmat, 2003

- Regina Kühne: «Einst anerkannt und heute fast vergessen. Anna Elisabeth Kelly». In: *Blütenweiss bis rabenschwarz: St. Galler Frauen - 200 Porträts*. Hrsg. von Marina Widmer [et al.]. Zürich: Limmat Verlag, 2003, S. 235-236

- Dora Fanny Rittmeyer: *Landschaftsmalerin Anna Elisabeth Kelly*. Separatum aus dem St. Galler Jahrbuch 1942 mit Nachträgen von 1947. St. Gallen: Tschudy, 1947

## Direktlink

<http://www.sikart.ch/kuenstlerinnen.aspx?id=4025615&lng=de>

## Letzte Änderung

17.03.2020

## Disclaimer

Alle von SIKART angebotenen Inhalte stehen für den persönlichen Eigengebrauch und die wissenschaftliche Verwendung zur Verfügung.

## Copyright

Das Copyright für den redaktionellen Teil, die Daten und die Datenbank von SIKART liegt allein beim Herausgeber (SIK-ISEA). Eine Vervielfältigung oder Verwendung von Dateien oder deren Bestandteilen in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung von SIK-ISEA nicht gestattet.

## Empfohlene Zitierweise

AutorIn: Titel [Datum der Publikation], Quellenangabe, <URL>, Datum des Zugriffs. Beispiel: Oskar Bächtli: Hodler, Ferdinand [2008, 2011], in: SIKART Lexikon zur

Kunst in der Schweiz,  
<http://www.sikart.ch/kuenstlerinnen.aspx?id=4000055>,  
Zugriff vom 13.9.2012.